

Německé kulturní sdružení region Brno z.s. setkávací a vzdělávací středisko

Deutscher Kulturverband Region Brunn e.V. Bildungs- und Begegnungszentrum

CZ 602 00 Brno -Jana Uhra 12, Tel./Fax +420 541243397, E-mail: dkvb@seznam.cz

Tätigkeitsbericht November 2010 – Februar 2011

Am 11. November 2010 fand in Brünn eine Tagung zur Erinnerung an 130 Jahre Geburtstag Robert Musils, zu der unser Kulturverband den entscheidenden Impuls und Organisation beigetragen hat. In Zusammenarbeit mit dem Institut für Germanistik, Nordistik und Niederlandistik der FF MU (der Brünner Universität), der Mährischen Landesbibliothek ist diese Tagung überaus erfolgreich verlaufen.

Zu den Festgästen des Tages gehörten



- **Herr Dr. Karl Corino, Tübingen**, der Autor der bedeutendsten Musil-Biographie der Gegenwart
- **Herr Dr. Walter Fanta, Klagenfurt/Wien**, der Koordinator und Mitherausgeber der digitalen Edition Robert Musil
- **Frau Dr. Regine Schaunig, Klagenfurt**, ebenfalls bekannte Wissenschaftlerin auf dem Gebiet der Musil-Forschung



Der am Vormittag stattgefunden Workshop in unserem Begegnungszentrum bot Studierenden der Brünner Germanistik Gelegenheit, Abrisse ihrer Diplom- und Dissertationsarbeiten vorzustellen

und mit unseren Gästen, bedeutenden Musil-Forschern, zu diskutieren. Wir freuen uns sehr, daß wir zu diesem Workshop Frau **Prof. Dr. Fiala-Fürst** und Herrn **Prof. Dr. Ludvík Václavek**, Arbeitsstelle für Deutsch-Mährische Literatur der Universität Olmütz, sowie den Direktor des Literaturarchivs in Raigern, **Herrn Dr. Vojen Drlík** ebenfalls begrüßen durften.

Auch der **Festakt am Wohnhaus der Familie Musil** in der ehemaligen Brünner Augustinergasse (heute Jaselska 10), wie auch die **Ausstellungseröffnung** der Arbeiten des **Stuttgarter Grafikers, Joachim Sauter** wurden zum nachhaltigen Erlebnis für alle Ehrengäste.

Die Festvorträge unserer Gäste, **Herrn Dr. Karl Corino aus Tübingen** und **Herrn Dr. Walter Fanta** aus Klagenfurt wurden zum überragenden Erfolg.



Links:
Dr. Zdeněk Mareček, Dr. Walter Fanta,

Rechts:
Dr. Carl Corino



Allen Mitwirkenden und Beteiligten gebührt unser aller großer Dank für ihren Anteil am Gelingen der Veranstaltung.

Für die Unterstützung der Tagung danken wir ganz besonders herzlich:

- **Der Stadt Brno/Brünn**
- **Der Stadt Stuttgart**
- **Der Deutschen Botschaft in Prag**
- **Dem Bundesinnenministerium der Bundesrepublik Deutschland**
- **Der Mährischen Landesbibliothek in Brno/Brünn**

Foto rechts: Dr. Drlík



Besonders herzlich danken wir Herrn **Dr. Zdeněk Mareček** für die Konzeption der Veranstaltung, die wissenschaftliche Beratung und Unterstützung, die Moderation des workshops und der Tagung und für das Dolmetschen bei der Ausstellungseröffnung und alle Übersetzungsarbeiten im Rahmen der Veranstaltung.



Foto: Dr. Mareček, Joachim Sauter, Dr. Schaunig

Herrn **Mgr. Jan Rybníkář** und Frau **Dr. Darina Zanášková** danken wir für die freundliche und hilfsbereite Unterstützung bei der Vorbereitung der Ausstellung sowie für die würdigen und einführenden Worte zur Ausstellungseröffnung in der Landesbibliothek.



Der Weihnachtsmonat Dezember stand im Zeichen gleich mehrerer Veranstaltungen. Zum einen kamen gleich am 1. Dezember die Kinder der Grundschule Brno-Antonínská, die an der deutschsprachigen Theater-AG dort teilnehmen, zu einem Vor-Weihnachtsbesuch



ins Begegnungszentrum. Sie brachten einen Reigen vorweihnachtlicher Vorfürhungen in deutscher Sprache mit, die sie mit großer Hingabe und Begeisterung zur Freude der Zuschauer vortrugen. Ein dichtes Schneetreiben setzte an diesem Tag ein und so wurde – inklusive eines Verkehrschaos bei der Heimfahrt – die Winterlaune perfekt.



Und da die Vorfürhungen so gelungen waren, baten wir die Theater-AG der Grundschule, in unserem Namen bei dem alljährlichen Vorweihnachtsfest aller in Brünn lebenden Nationalitäten in der Brünner Redoute



aufzutreten. Das Programm des Abends unter dem Titel „**Wir leben alle in einer Stadt**“ ist vom Veranstalter, Herrn Dr. bunt gestaltet worden Kinder der während ihres ca. 5- insgesamt viermal erhalten. Wir freuen

verantwortlichen Fabišík, sehr vielfältig und und bekam viel Beifall. Die Grundschule haben minütigen Auftritts Beifall auf offener Szene uns mit ihnen sehr und danken ganz herzlich !

Mitte Dezember baten wir zu einem klassischen und bereits in der alljährlichen Adventszeit zur Tradition gewordenem Konzert von Herrn **Martino Hammerle-Bortolotti**. Diesmal hatte sich Herr Hammerle-Bortolotti etwas ganz Besonderes ausgedacht; er brachte in die kalte Jahreszeit einen Hauch von Frühling mit den Siegertiteln der San-Remo Festivals der 70er Jahre. Wir danken **Herrn Hammerle-Bortolotti und Frau Doz. Daniela Velebová** ebenfalls für ihren Besuch im Begegnungszentrum sehr herzlich !



Und ganz **kurz vor Weihnachten** kam auch ganz richtig der Weihnachtsmann. Wie immer hielt unser **Gerhard Schmatzberger** aus Niederösterreich wieder eine besinnliche Vorweihnachtsstunde und hatte für jeden ein schönes Geschenk mitgebracht. Wir danken Herrn Gerhard für seine liebevolle Aufmerksamkeit sehr herzlich.



Alle Teilnehmer unserer **Kurse in deutscher Sprache** haben ebenfalls ein wenig Weihnachten gefeiert. Am schönsten fanden es die Kinder in unserem Kinderkurs. Kurz vor Weihnachten hat



Frau Lehrerin **Dr. Eleonore Jeřábková** nicht etwa Hausaufgaben abgefragt, sondern griff zum Marionetten-Theater und spielte den Kleinen – selbstverständlich in deutscher Sprache – ein Märchen vor.

Zu unseren bisherigen Kursen in deutscher Sprache haben wir erstmalig und testweise zwei weitere Kurse organisiert. Zum einen haben wir bereits im Herbst einen **Intensivkurs für Studierende der Erstsemester am Institut für Germanistik** der Masaryk-Universität die noch Schwächen in dem geforderten Kenntnisstand der deutschen Sprache aufweisen. eingeführt. Über einen Zeitraum von über zwei Monaten haben die Studierenden jeden Freitag bis zu 6 Stunden sowohl spezifische Grammatik-Themen, wie auch Literaturtexte und Hör- und Sprechverständnis eingeübt. **Dank den Dozenten Frau Dr. Eleonore Jeřábková, Herrn Dr. Zdeněk Mareček und Frau Cornelia Herrmann (alle MU)** konnten die Studierenden ihre Kenntnisse erheblich verbessern.

Zum anderen haben wir der Nachfrage nach einem **Anfängerkurs für Erwachsene** entsprochen. Ein entsprechender Kurs begann Anfang Februar.

Im Januar 2011 konnten wir gleich zwei interessante Persönlichkeiten bei uns begrüßen. Gerade eine Woche zuvor besuchte uns im Begegnungszentrum **Dr. Martin Ander**, einer der bis zu den Wahlen Herbst 2010 stellvertretenden Bürgermeister der Stadt. Dr. Ander wurde im November 2010 zum **Vorsitzenden des Rates der Minderheiten der Stadt** gewählt und folgte freundlicherweise unserer Einladung, sich persönlich ein Bild über unsere Arbeit zu machen. Wir stellten mittels eines Rückblicks und einer Bilderpräsentation unsere Ziele und unsere Arbeit vor. Herr Dr. Ander zeigte sich sowohl mit unseren Zielen, als auch mit unserer gegenwärtigen Arbeit sehr zufrieden. Wir danken Herrn Dr. Ander für die Zeit, die er sich für den Besuch im Begegnungszentrum Brünn genommen hat, sehr herzlich. (s. auch Foto).



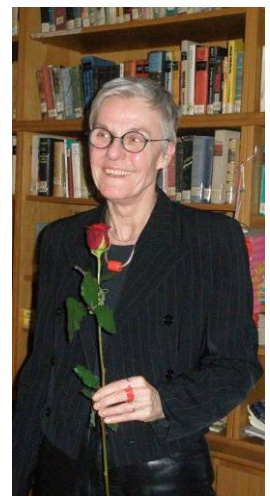
Am 26. Januar konnten wir S.E. Dr. Jiří Gruša bei uns begrüßen.

Dr. Jiří Gruša war zwischen 1991-1997 Botschafter der Tschechischen Republik in der Bundesrepublik Deutschland, danach zwischen 1998 – 2004 Botschafter der Tschechischen Republik in Österreich. 2005 wurde er – als erster Tscheche – zum Direktor der **Diplomatischen Akademie Wien** ernannt, der **ältesten Diplomatenakademie der Welt**. Von 2004 bis 2009 bekleidete er die Funktion des Präsidenten des internationalen **P.E.N.-Clubs**. Dr. Gruša ist Philosoph und Historiker. Er las nicht nur aus seinem Buch „**Gebrauchsanweisung für Tschechien**“, sondern berichtete auch, in einem sehr interessanten und offenen Zwiegespräch mit Dr. Mojmír Jeřábek (s. Foto rechts) über Stationen seines Lebens. Wir danken der **Stadt Brunn** für die Unterstützung und Förderung dieser Aktivität.



Ebenso danken wir der **Familie Otruba aus Brunn**, die uns gerade rechtzeitig zum kalendarischen Ende der Weihnachtszeit am **2. Februar 2011** - wie jedes Jahr - ein herausragendes **Familienkonzert** präsentierte). Es gab keinen Besucher, der sich nicht auch über diesen Besuch gefreut hätte. Die ganze Familie unterstützt seit vielen Jahren musikalisch herausragend den Gottesdienst in deutscher Sprache (jeden 2. Mittwoch im Monat in der Kirche Hl. Familie, Brunn Grohova 12).

Am 23. Februar um 15.00 Uhr konnten wir bei uns im Begegnungszentrum die **deutsche Schriftstellerin und Lyrikerin, Frau Tina Stroheker** begrüßen. Frau Stroheker las zunächst Kostproben ihrer Gedichte vor, danach berichtete sie in einem Gespräch mit Herrn PhDr. Zdeněk Mareček. Institut für Germanistik der Brünner Universität über ihre Forschungsarbeit zum Thema Josef Mühlberger. Es war ein höchst interessanter und gelungener Nachmittag, für den wir Frau Stroheker, Herrn Dr. Mareček und den hochinteressierten Besuchern – es ging immerhin um moderne Gedichte – sehr herzlich danken.



Gerne erinnere ich daran, daß wir **uns regelmäßig jeden Mittwoch im Begegnungszentrum** Brunn treffen, auch wenn keine besondere Veranstaltung angesagt ist. Mitglieder, Gäste, Interessierte sind sehr herzlich eingeladen. Auch auf unsere **Sprachkurse für die deutsche Sprache** mache ich sehr gerne aufmerksam.

Nach nahezu drei Jahren sind wir dabei, **unsere Web-Seiten** umzugestalten. Mit ein Grund dafür waren technische Probleme, die nicht in allen Fällen und allen PC-Betriebssystemen den Zugang zu den Inhalten gestatteten. Im Augenblick arbeiten wir noch mit einer Testversion neuer Seiten. Die Testversion finden Sie unter

<http://freunde-bruenns.jimdo.com/>

Insgesamt haben wir einen sehr interessanten Herbst und Winter erleben dürfen. Dafür gebührt allen Beteiligten ein sehr herzliches Dankeschön!

Hanna Zakhari 1. März 2011